



Neubau Haus E Spital Interlaken · Unterseen

Mit dem Ersatzneubau für das Haus E erhält das Spital Interlaken einen identitätsstiftenden Bau, der einen prägnanten Auftakt zum Areal bildet. Durch seine Setzung bildet er den neuen Dreh- und Angelpunkt des Spitalareals.

Wettbewerb 2015 / 1. Preis
 Bauherrschaft: Spitälerei fmi AG, Spital Interlaken
 Ausführung: 01/2022-07/2026

Der neue Haupteingang, vor dem sich auch die Bushaltestelle befindet, wurde mit seiner Umgebung komplett neu konzipiert. Das Eingangsgeschoss mit Halle, Empfang, Cafeteria, Restaurant und Apotheke dockt dreiseitig an den Bestand an und erschliesst sämtliche Nutzungen des gesamten Spitals. In dem Neubau sind alle ambulanten Spitalnutzungen neu organisiert und optimal an den stationären Betrieb angeschlossen. Die Gebäudestruktur ist so gewählt,

das eine grösstmögliche Nutzungsflexibilität gewährleistet ist. Der schlanke Baukörper erlaubt beste Tageslichtverhältnisse. Aussen wird die Doppelfassaden als zentrales gestalterisches und funktionales Element in den Mittelpunkt gestellt. Warme Farben, dezentes Licht und der Einsatz von Holz in Form von Eichenelementen sorgen im Innenraum dafür, dass der Aufenthalt der Patienten so angenehm wie möglich ist.

Kennwerte Gebäude / Kosten gemäss SIA 416	
Gebäudevolumen GV	42'900 m ³
Geschossfläche GF	11'200 m ²
Gebäudekosten BKP 2/m ³ GV	1'550 CHF
Gebäudekosten BKP 2/m ² GF	5'950 CHF
Anlagekosten BKP 1 - 9	82.5 Mio. CHF

brügger architekten ag · b-architekten.ch © 2026

